

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

69 (10.3.1895) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 69. Drittes Blatt.

Sonntag den 10. März

(folgt ein viertes Blatt.) 1895.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 23866. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen zur allgemeinen Kenntnis, daß in der Gemeinde Kirlach die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist.
Karlsruhe, den 9. März 1895.

Großb. Bezirksamt.

Schupp.

Konkursverfahren.

Nr. 6732. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Privatmanns Heinrich Ehret dahier wurde mit Beschluß Großb. Amtsgerichts hieselbst vom heutigen nach Abhaltung des Schlußtermins und Vornahme der Schlußrechnung aufgehoben.

Karlsruhe, den 8. März 1895.

Rapp,

Gerichtsschreiber Großb. Amtsgerichts.

Großb. Landesgewerbehalle.

Die Arbeiten aus der Weber'schen Fachschule für Holz- und Marmorarbeit sind bis zum 15. März im oberen Stock unserer Anstalt ausgestellt.

Verein zur Wahrung der Interessen von Handel,
Industrie und Gewerbe in Karlsruhe.

Mittwoch den 13. März, Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im großen Rathhause

Vortrag des Herrn Rechtsanwalts Dr. G. Binz

über:

3.1.

„Die für das Geschäftsleben wichtigsten Lehren aus dem
Gebiete des Handelsrechts.“

Alle hiesigen Einwohner, insbesondere auch die Angestellten des Handelsstandes, welche sich für das Thema des Vortrags interessieren, sind zu dem Vortrag freundlichst eingeladen. Eintritt frei!

Der Ausschuss.

Nähmaschinenfabrik Karlsruhe, vormals Haid & Neu, Karlsruhe.

Die Herren Aktionäre werden zu einer außerordentlichen Generalversammlung auf

Mittwoch den 3. April 1895,

Nachmittags 3 Uhr,

2.1.

in das Lokal der Hand.-Kammer, Karl-Friedrichstraße 30, eingeladen.

Tagesordnung:

Antrag des Aufsichtsraths, das Aktienkapital um Mk. 200 000.— zu erhöhen.

Zur Theilnahme an der außerordentlichen Generalversammlung sind diejenigen Aktionäre berechtigt, deren Aktien mindestens eine Woche vorher auf deren Namen eingeschrieben oder bei der Gesellschaftskasse oder bei dem Bankhause Karl August Schneider in Karlsruhe hinterlegt sind.

Karlsruhe, den 7. März 1895.

Der Aufsichtsrath.

Karl August Schneider. Aug. Hoyer.

Institut Friedländer.

Pensionat und Externat.

Aufnahme der Kinder vom 6. Lebensjahre an. Vorbereitung zur Lehrerinnenprüfung. Wiederbeginn des Unterrichts

Dienstag den 23. April.

Prospekte zur Verfügung.

Die Vorsteherin:

A. Friedländer, Stefaniensstraße 74.

7.1.

Wohnungen zu vermieten.

* Augartenstraße 30 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses.

* Durlacherstraße 29 ist im Hinterhaus, parterre, eine Wohnung von 2 schönen Zimmern, Küche und Keller auf den 23. April billig zu vermieten.

* Durlacherstraße 71 ist der 2. Stock, bestehend in zwei Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Dachkammer, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

* Karlstraße 60 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April an ruhige Leute billig zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.

* Klauereckstraße 16 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde etc., sowie im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche etc. auf 23. April zu vermieten. Näheres Herrenstraße 16 im 3. Stock des Querbaues.

3.1. Luisenstraße 57 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 12.

* Mappelerstraße 92a sind 2 Wohnungen von je 3 schönen Zimmern (ohne Vis-à-vis), Aussicht in's Freie, großer, heller Küche, Mansarde und allem üblichen Zugehör, wegen Verletzung auf 23. April billig zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Bähringerstraße 30 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf's April-Quartal bezugsfähig, an eine kleine Familie zu vermieten.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine kleine Beamtenfamilie sucht auf 1. April in der Südstadt eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör. Zu erfragen Luisenstraße 8 im 4. Stock.

2.1. Für junge Eheleute wird eine Wohnung, parterre oder 1 Treppenhoch, von 3-4 Zimmern, zwischen Ritter- und Karlstraße gelegen, auf 23. Juli oder früher zu mieten gesucht. Offerten wollen unter Nr. 1594 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Zimmer zu vermieten.

* Luisenstraße 62 ist im 5. Stock ein einfach möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Vorderhauses.

* Werberstraße 81 ist im 4. Stock links eine möblierte Mansarde sogleich oder später zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist an einen oder zwei Herren sofort oder später zu vermieten: Markgrafenstraße 41 im 3. Stock, Ecke der Kreuzstraße.

* Ein schönes, gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Kaiserstraße gebend, ist auf 15. März billig zu vermieten: Kaiserstraße 32, drei Stiegen hoch.

Bereinsbank Karlsruhe,

eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Hierdurch laden wir die verehrlichen Mitglieder zu der
Donnerstag den 28. März 1895, Abends 6 Uhr,
im großen Saale der Gesellschaft „Eintracht“ stattfindenden ordentlichen

Generalversammlung

Ergebenst ein.

Tagesordnung:

1. Rechnungsablage und Erstellung der Entlastung des Vorstandes.
 2. Beschlussfassung über die Gewinnverteilung.
 3. Bericht über die vom Verbandsrevisor vorgenommene gesetzliche Revision.
 4. Wahl von 5 Aufsichtsratsmitgliedern für die nach der statutengemäßen Bestimmung ausscheidenden Herren: F. W. Döring, Fr. Höpfner, welche wieder wählbar sind, Herrn Wilhelm Weber, welcher seinen Wohnsitz von hier verlegt, sowie für die verstorbenen Herren Ludwig Mees und Karl Schwindt.
- Anträge, über welche in der Generalversammlung Beschluss gefasst werden soll, wolle man spätestens bis zum 21. März bei dem unterzeichneten Aufsichtsrat einreichen.
Karlsruhe, den 8. März 1895.

Der Aufsichtsrat der Vereinsbank Karlsruhe,
eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.
F. W. Döring, Vorsitzender. 4.1.

Musikalischer Vorbildungskurs.

Mittwoch den 3. April

beginnt ein neuer Kurs für Schüler und Schülerinnen, welche das 8. Lebensjahr zurückgelegt haben. Der Unterricht bezweckt die Weckung und Pflege des Sinnes für Musik, als Vorbereitung zur Erlernung eines jeden Instrumentes und umfasst: Kenntniss der Violin- und Bass-Noten, Notenlesen und Schreiben, Werth der Noten und Pausen, Taktarten, das Zerlegen und Bilden derselben, alle Dur- und Moll-Tonleitern, Intervalle und Dreiklänge, Stimm-, Gehör- und Treff-Übungen und Einübung geeigneter Lieder.

Der Unterricht findet wöchentlich zweimal, Mittwoch und Samstag Nachmittag, statt und kostet monatlich 2 Mark.

Gefällige Anmeldungen werden täglich von 10—4 Uhr in unserer Wohnung, Blumenstraße 2, oder Mittwoch und Samstag von 2—5 Uhr im Unterrichtslokal, Lächterschule, Kreuzstr. 15 (1. Stock, Saal 7) entgegengenommen.

7.1.

Die Vorleserinnen:
Lina und Elise Rampmeyer.

Militärverein Karlsruhe.

Wir setzen unsere Vereinsmitglieder in Kenntniss, daß unser Mitglied
Wilhelm Graf, Photograph,
nach kurzem Leiden gestorben ist.
Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 1/2 4 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt, wozu hiermit eingeladen wird.
Der Vorstand.

Rintheim.
Versteigerungs-Ankündigung.
3.1. Aus dem Nachlasse der Bahnhofsarbeiter Jakob Friedrich Wanner Ehefrau, Barbara Karoline geb. Schleifer von Rintheim, werden der Erbtheilung wegen die nachbeschriebenen Liegenschaften am
Donnerstag den 21. d. Mts.,
Vormittags 1/2 9 Uhr,
in dem Rathhause zu Rintheim einer öffentlichen Versteigerung zu Eigenthum ausgesetzt und endgültig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.
Gemarkung Rintheim.
Der Erblasserin.
1. L.B.Nr. 646.
7 Ar 73 qm Acker im Mittelfeld, II. Gewann auf die Straße, neben sich selbst und Karl Stöffler 350 M.
2. L.B.Nr. 240.
11 Ar 10 qm Wiesen in der Oberreuth, neben sich selbst und August Lehmann's Kinder 700 M.
3. L.B.Nr. 860.
8 Ar 79 qm Acker im Unterfeld, jenseits dem kleinen Sträßle, I. Gewann 300 M.
4. L.B.Nr. 59.
3 Ar 20 qm Hofraithe, Ortsetter, gemeinschaftlich mit Andreas Kümmer, mit darauf stehender gemeinschaftlicher Scheuer mit Stallungen und Schweineställen, sowie L.B.Nr. 61a: 58 qm

Hofraithe, Ortsetter mit darauf stehendem einstöckigem Wohnhaus mit Balkenstiller.
L.B.Nr. 61 b.
2 Ar 52 qm Hausgarten, Ortsetter, das Ganze neben August Eberhardt, Christian Eberhardt, Karl Friedrich Mischele und Wilhelm Schuder Kinder, der Garten nur neben August Eberhardt und Andreas Kümmer 2500 M.
Der Gemeinschaft.
5. L.B.Nr. 241.
13 Ar 52 qm Wiesen in der Oberreuth, neben sich selbst und Bernhard August Eberhardt 800 M.
Gemarkung Sagsfeld.
6. L.B.Nr. 2361.
9 Ar 48 qm Acker in den Hofäckern, neben August Malsch und Wilhelm Ballmer 300 M.
7. L.B.Nr. 2391.
11 Ar 77 qm Acker in den Hofäckern, neben Julius Werner und Christian Heinrich Lehle 350 M.
Gemarkung Karlsruhe.
Der Erblasserin.
8. R.S.B. XXI. 4488.
Ein Acker von 8 Ar 25 qm an der Karl-Wilhelmstraße in Karlsruhe, einerseits neben Tagelöhner Kleener Frau, anderseits neben Schreiner Ludwig Christian Kastner gelegen 1000 M.

Der Gemeinschaft.
9. R.S.B. XXI. 4516.
Ein Acker von 19 Ar 56 qm daselbst, einerseits neben Fabrikarbeiter Gottlieb Schuder Wittve, andererseits neben Geschwister Bursch 7000 M.
Die Zahlung des Kaufschillings hat zu geschehen:
a) von der Hofraithe sogleich baar,
b) von den Grundstücken auf Martini 1895, 1896 und 1897 mit je 1/3, alles verzinslich zu fünf Prozent vom Zuschlagstage an, nach Verweisung des Notars.
Der Kaufschilling von den Grundstücken Karlsruher Gemarkung ist baar zahlbar.
Karlsruhe-Mühlburg, den 8. März 1895.
Großh. Notar Mathos.

Zimmer zu vermieten.
* Lessingstraße 20 ist ein gut möbilitres Parterrezimmer sogleich oder auf den 15. März zu vermieten. Zu erfragen parterre.
* Steinstraße 7 ist im zweiten Stock ein gut möbilitres, einseitiges Zimmer sofort oder auf 15. d. M. zu vermieten.
* Steinstraße 3 ist im 4. Stock ein gut möbilitres Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.
3.1. Waldstraße 93 ist im 3. Stock ein schönes Mansardenzimmer auf 24. März oder 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.
* Waldhornstraße 11, nahe dem Schloßplatz, ist auf 15. März oder später ein schön möbilitres Zimmer in gutem Hause an einen stillen Herrn zu vermieten. Näheres parterre.
3.1. Ein schönes großes, zweifelhütiges, gut möbilitres Parterrezimmer mit besonderem Eingang ist mit 1 oder 2 Betten auf 1. April zu vermieten: Hirschstraße 15, parterre.
* Sogleich ist ein großes, unmöbilitres Parterrezimmer, welches sich auch als Werkstätte eignen würde, zu vermieten. Daselbst ist auch ein einfach möbilitres Zimmer zu vermieten. Zu erfragen Markgrafenstraße 5, parterre.
Zimmer, ein einfach möbilitres, ist auf sofort zu vermieten. Zu erfragen Kapellenstraße 42 im 2. Stock links.
* Zu vermieten ist eine Schlafstelle (Mansardenzimmer) an einen anständigen Arbeiter oder eine solide Frauensperson. Zu erfragen Berbersstraße 21 im 4. Stock des Seitenbaus. Ebenfalls ist ein noch gut erhaltener Kinderwagen zu verkaufen.
Werkstätten zu vermieten.
* 21. Kaiserstraße 225 sind zwei helle, geräumige Werkstätten auf 23. April zu vermieten.

Dienst-Anträge.
* Ein reinliches, solides, fleißiges Mädchen, welches die Hausarbeit pünktlich besorgen und etwas kochen kann, wird für Ostern gesucht: Hirschstraße 104 im 3. Stock.
Ein braves, fleißiges Mädchen findet für die Küchen- und häuslichen Arbeiten auf Ostern gute Stelle: Luisenstraße 18, parterre. Ebenfalls kann ein Kindermädchen sogleich eintreten.
Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf kommende Ostern eine Stelle: Bäbringerstraße 30 im untern Stock.
* Ein braves, solides Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Ostern gesucht. Nur solche, welche mit guten Zeugnissen versehen sind, können sich melden: Bestendstraße 32, zwei Treppen hoch.
3.1. Von einer der ersten Cognac-Brennereien Deutschlands wird ein tüchtiger, guteingeführter, solider
Agent
für den hiesigen Platz und Umgebung gesucht. Nur wirklich tüchtige Bewerber wollen Offerten unter Nr. 1588 an das Kontor des Tagblattes einreichen.
Dienstpersonal aller Art
findet hier und auswärts gute Stellen durch Joh. Petri, Adlerstraße 40.
Dienstmädchen-Gesuch.
* Ein fleißiges, tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird sofort gesucht. Näheres Bäbringerstraße 74 im Laden.

Kleidermacherin.

Ein Fräulein, welches selbstständig zuschneiden kann sowie im Anfertigen von besseren Costümen bewandert ist, wird für ein hiesiges Confectionsgeschäft dauernd zu engagiren gesucht. Offerten unter Nr. 1593 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Geübte Büglerinnen

ober Mädchen, welche das Bügeln erlernen wollen, finden Beschäftigung bei **Ed. Printz**, Färberei, Etilingerstraße 67. 2.2.

Einige fleißige Mädchen

für Arbeiten im Nähen, Kleidermachen, Bertrennen, Appretiren u. werden gesucht von **Ed. Printz**, Färberei, Etilingerstraße 67. 2.2.

P. Nach Baden findet ein tüchtiges Küchenmädchen sehr gute Stelle durch **Joh. Petri**, Adlerstraße 40.

Lehrling-Gesuch.

*3.1. In einem hiesigen feineren Papiergeschäft kann ein junger Mann auf Ostern in die Lehre treten. Offerten unter Nr. 1590 befordert das Kontor des Tagblattes.

Schreinerlehrling-Gesuch.

* Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die Schreinerkunst zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten: Schützenstraße 84.

2.1. Auf dem Kontor eines hiesigen Fabrikgeschäftes ist per Ostern eine

Lehrlingsstelle

frei. Selbstgeschriebene Offerten mit Angabe des Alters und der Schulkenntnisse unter Nr. 1589 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling-Gesuch.

*2.1. Ein braver Junge, welcher Lust hat, das Blechhandwerk und die Installation zu erlernen, kann bis Ostern in die Lehre treten bei **Joh. Augonstein**, Steinstraße 27.

Ein junges Mädchen

achtbarer Eltern findet in einem feineren Detailgeschäft sofort Lehrstelle. Offerten unter Nr. 1602 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrmädchen-Gesuch.

2.1. Für ein Papier- und Galanteriewaaren-Geschäft wird ein Lehrmädchen aus guter Familie bei sofortiger Bezahlung gesucht. Offerten sind unter Nr. 1593 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gefunden

und bei der Polizeibehörde — Rathaus, Zimmer Nr. 59 — hinterlegt: 12 Geldbeutel mit Inhalt (2 Geldstücke), 2 Glasschneider (Diamant), 1 Paket Fasten, 1 Staatsangehörigkeitsausweis, 1 Opernglas, 1 Ausbängelbild, 1 Bettische, 1 Zeugnisbüchlein, 1 Blüschtasche mit Geldbeutel, 1 Paket Taschentücher, 1 Damenuhr, 1 Pelzfragen, 1 Schieber, 1 Pelzmuff, mehrere Schlüssel. Ferner von der Direktion der Pferdes- und Dampfbahn dahier abgeliefert: 4 Geldbeutel mit Inhalt, 1 Bifitenarten-täschchen, 1 Abonnementkarte, 1 Fingerring, 1 Zwicker mit Futteral, 1 Cigarrenspitze, 1 Hälletuch, 1 Taschentuch, 4 Paar Handschuhe, 1 Lebertäschchen, 1 Sammtbeutel, 2 Pelzmuffe, 1 schwarzes Umschlagtuch, 1 Sonnenschirm, 2 Regenschirme, 1 Stod.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein vollständiges, noch gut erhaltenes Bett ist billig zu verkaufen: Marktgrafenstraße 27.

* Wegen Umzug billig zu verkaufen: 1 Grad, 1 ältere Bettlade mit Kopf, 1 eiserne Bettstelle mit Bollmatratze, 1 Ausziehisch mit Einlagen, 1 Chaiselongue und 1 Kanapee. Näheres Adlerstraße 43 im 4. Stod.

Konfirmanden-Anzug, gut erhalten, ist preiswürdig zu verkaufen: Durlacher Allee 82 im 2. Stod.

Drei eiserne Reservoirs, wie neu, sind preiswerth zu verkaufen: Kronenstraße 30. 4.1.

Haus-Gesuch.

Ein Haus, gut rentirend, auf dem Kaiserplatz, wird gesucht. Preis nebst Rentabilität unter Nr. 1591 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf.

* Wer seine abgelegten Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, Mäntel, Zeitungen, alten Metalle sehr gut zu verkaufen sucht, sende seine Adresse an **Sal. Gutmann**, Durlacherstraße 55.



Champagner-Weine

von **C. H. Mumm & Co.**, Reims, Schaumweine

von **Mathous Müller**, Eltville a. Rh., beste deutsche Marke, empfiehlt zu Originalpreisen

G. Hartung, Generalagent, Blumenstraße 5, parterre.

Kinder-Lothar

zur Erholung und Kräftigung, ärztlich empfohlen, per Flasche Mk. 1.—, 1.50, 2.—, 3.—, empfiehlt

M. Altmann, Zirkel 10.

Cognac

von **J. Sorin & Co.** empfiehlt in bekannt feinsten Waare billigt **H. Hildenbrand**, Hof-Conditor, Baldstraße 8.

Steinhäger

doppelt gebrannt, weiß. Wachholder in Krügen, Flaschen und offen, in frischer Sendung eingetroffen bei

J. B. Klingele, Nachf., 71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

CHOCOLADE **Hartwig & Vogel** Dresden **UND CACAO**

Zu haben in den meisten Conditoreien, Colonial-, Delicatess- u. Droguengeschäften sowie in der hiesigen Hauptniederlage **L. Berthold Ww.**, Karl-Friedrichstraße 19.

Fleischpastetchen, Brieschenpastetchen

empfehlen **Georg Oehler**, Hofconditor, Herrenstraße 18.

Frau Elise Geiger,

Zahnteller für Damen, **Kaiserstrasse 82a**, gegenüber dem **Model'schen Hause**. — Sprechstunden 9—12 u. 2—5 Uhr. **Telephon 299.**

Walther's

Flechtennadelbrust-Caramellen sind zu haben in der **Grossherzogl. Hof-apotheke**, Kaiserstraße 201. 16.15.

Badener Bollwecke

(mürbe Brödchen). 2.2.

Hof-Bäckerei Kasper.

Osterkuchen

sind täglich frisch gebacken zu haben bei **L. Strauss**, Waldbornstraße 22.

Empfehlung.

Auf Bestellung liefert **C. Cartharius**, Douglasstraße 8, Ecke der Akademiestraße, **Telephon 85**:

gebratenes Geflügel, kalt u. warm (auch tranckirt), feine Majonnaisen von Hummer, Geflügel oder Salm, italienischen Salat, Sandwichs, belegte Brödchen, warmen Schinken (sugar ham), Käseteller, Wurstplatten, Fischplatten, hübsch arrangirte Tafelaufsätze u. s. w., alle Sorten Pasteten in Terrinen und Teig (ausgestochen und befortirt).



Aecht bei **Herm. Munding**. *90.18.

Frische Sied-Gier

empfehlen **Molkerei zur Butterblume**, Amalienstraße 53 und Kreuzstraße 17. 8.8.



Wie neu wird jeder mit **Salmiak-Gall-Seife** gewaschene Stoff jeden Gewebes und jeder Farbe. In 1 Pfd.-Pack. mit Gebr.-Anw. zu 40 Pfg. allein nur in der Droguerie **Adolf Koerner**, Ludwigplatz 61. 12.10.

Ueber **P. Kneifel's**
Haar-Tinktur.

Geehrter Herr Kneifel! Auch der Unterzeichnete kann es sich nicht versagen, Ihnen von dem außerordentlichen Erfolg, den Ihre wirklich vorzügliche Tinktur bei mir gehabt, hierdurch Mittheilung zu machen. Mein Haar hat sich nach vergeblichem Gebrauch aller möglichen Mittel ganz wesentlich vermehrt, wie sich Jedermann davon überzeugen kann. Ich kann die Tinktur aufrichtig und aus voller Ueberzeugung empfehlen. Ihr ganz ergebener
Gustav Voller, Steuerbeamter, Dresden, den 5. August 1894, Blücherstr. 10, III. Dieses vorzügliche Cosmesticum (absolut unschädlich) ist in Karlsruhe nur ächt bei **L. Wolf & Co.**, Karl-Friedrichstr. 4. In Flac. zu 1, 2 und 3 M. 6.3.

Nach Weichen

duften Kleider, Wäsche, Briefpapier etc. bei Gebrauch von **Fotzner-Geissler's** **Kohl Florentiner Vellohenpulver** per Packet 20 und 25 Pfg., 5 Packete 95 Pfg. und M. 1.20. Depots: **Victor Werkle**, Kaiserstr. 11, **Dürr**, Coiffeur, Waldstr. 29, **Herm. Baumann**, Kreuzstr. 10, **F. K. Rathgeb**, Ludwigpl. 57, **Carl Moser**, Friseur, Karl-Friedrichstr. 22, **D. Waerther**, Friseur, Kaiser-Passage 34, **F. Eggeling**, Friseur, Hebelstr., **Friedr. Hammer**, Coiffeur, Schützenstr. 18, **E. Schwant**, gegenüber dem Bahnhof, **D. Damian**, Coiffeur, Adlerstr. 40, **Carl Roth**, Hofdrogerie, **E. Federlechner**, Bürstenfabr., Bähringerstraße 74. 10.8.

H. Delpy,

Perrückenmacher,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad,
empfiehlt als Specialität:
Perrücken, Toupets und Scheitel,
sowie **Stirnfrisuren,**
der Natur täuschend nachgearbeitet;
Zöpfe, Haartheile und Locken
aus unzerstörbarem Kraushaar, federleicht, von bestem Material gefertigt.

SCHWEIZER.
Schnellglanzwischse von
als das beste
Fabrikat
bekannt:
SUTTER-KRAUSS & Co.
OBERSHOFFEN, Thurgau.
Sofortiger Glanz!
Grosser Fettgehalt! (H. 451 Z.)

4.8.

Gifffreies
Ratten- u. Mäuse-Confect. mit
Witterung, nur
von
Herm. Musche, Magdeburg
Wilhelmstr. 15
tödtet alle
Ganz unschädlich den Hausthieren
Alle anderen Mittel weit übertreffend.
Depots bei: **Carl Roth**, Hoflieferant, und **Albert Salzer**.

Frau-Ringe,

massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt
J. Petry,
Juwelier- und Ringsfabrikant's-Wittwe,
Kaiserstraße 151.

Wir beehren uns ergebenst anzuzeigen, daß für die

Frühjahr-Sommer-Saison

sämmtliche Neuheiten

in deutschen, englischen und französischen Stoffen für

Anfertigung nach Maas

in sehr großer Auswahl eingetroffen sind.

Eleganter Schnitt, beste Bearbeitung, sehr billige Preise
allgemein anerkannt.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplat,
Eingang Kaiserstraße und Karl-Friedrichstraße.

Günstige Gelegenheit

zum Einkauf für Confirmanden.

Wegen Abreise nach Karlsbad empfehle ich in reicher Auswahl
ächtten böhmischen Granatschmuck mit 10 % Rabatt, als:

**Granat-Brochen, Granat-Ringe,
Granat-Halsketten, Granat-Uhrketten,
Granat-Kämme, Granat-Herrennadeln,
Granat-Ohringe, Granat-Haarnadeln.**

Für die Rechtheit der Steine und Fassung
wird garantirt.

Emanuel Grötschel,

110 Kaiserstraße 110.

Für Confirmanden

empfehle ich in sehr großer Auswahl bei billigsten Preisen:

Tuche, Buckskins, Kammgarn und Cheviot-Stoffe,
schwarze und crème Cachemires, Façonnés

und sämmtliche andern Kleiderstoffe, 8.1.

Herren- und Knaben-Garderobe nach Maas
zu billigen Preisen.

Berderplatz 34, Wilhelmine Fass, Berderplatz 34,
Manufakturwaaren-, Betten- u. Ausstattungs-Geschäft.

Schwämme

in reichster Auswahl empfiehlt

G. Brender, Waldstraße 38.

**Unentbehrlich
für Hausfrauen:**

**Koch's
weisse Vaseline-
Bleich-Seife.**

Das bis heute unübertroffene Fabrikat, welches
geseklich geschützt ist, eignet sich nur zum Ein-
weichen, Kochen und Bleichen der weissen Wäsche,
woburd die Hälfte Zeit, Holz und Kernseife
erspart wird. Die Wäsche wird durch's Kochen
blendend weiss (ohne Chlor), wozu man jedes,
auch das härteste Wasser verwenden kann.

Nur allein acht zu haben bei mir und bei den
in den Zeitungen bekannt gegebenen Verkaufsstellen
per Pfund 23 Pfg., bei Mehrabnahme
billiger. Gebrauchsanweisung gratis.

N.B. Warne jede Hausfrau vor billigem
nachgemachten Fabrikat, da dasselbe keine
Bleichkraft besitzt.

- Karl Koch,** Erfinder und
Fabrikant,
Freiburg i. Br., Bertholdstrasse 7.
Fritz Reib, Werderplatz 27,
Jakob Wetter, Zirkel 15,
H. Merkel, Marktgrafenstrasse 44,
B. Kühn, Herrenstrasse 7,
J. Mühl, Amalienstrasse 37,
Emil Lorenz, Leisingstrasse,
Adolf Körner, Ludwigsplatz 61. 20.18.

Taschentücher

in Leinen, Halbleinen, Baumwolle, Batist und
Selde, Handfessionirte und mit Namen
bestickte in allen Preislagen in grosser
Auswahl billigst.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

D. Lasch, *21.

**Kunst-Färberei, chemische
Waschanstalt,**

20 Douglasstrasse 20.

empfehl ich den geehrten Herrschaften im Färben
und Waschen von Herren- und Damenkleidern,
sowie im Färben und Waschen von Vorhängen,
Spinn-Handschuhen etc.
Feinste Arbeit. Billigste Preise.

32. Wir erlauben uns, unser grosses
Lager von

**Kindergarten-, Lehr- und
Beschäftigungsmitteln**

nach

Fröbel'scher Methode

dem geehrten Publikum in empfehlende
Erinnerung zu bringen.

Dürr & Metius,

Special-Geschäft für Fröbel-Artikel,
Eosienstrasse 5,
gegenüber der höh. Mädchenschule.

P. P.

Nachdem ich mich seit kurzem hier nieder-
gelassen, empfehle ich mich tit. Herrschaften zur
Anfertigung von

Costumes

jeder Art unter Garantie für vorzügliches Sihen.
Anfertigung je nach Wunsch in oder ausser dem Hause.
Hochachtungsvoll

W. Schröder, Karlstrasse 74 b.

Bei Benachrichtigung mittelst Postkarte werden
Bestellungen im Hause abgeholt.

Confirmanden-

Anzüge aus Buckskin, Cheviot, Diagonal, Kammgarn etc.
zu 13, 14, 15, 16, 18, 20, 22, 24 Mt. und höher,
durchweg gute und haltbare Qualitäten, Sitz und Schnitt, sowie Ausführung vor-
züglich, führe ich in dieser Saison in einer grossartigen Auswahl.

N. Breitbarth, Herren- und Knaben-
Kleider-Fabrik,

im grossen Eckladen der Kaiser- und Lammstrasse,
Karlsruhe.

= Anfertigung nach Maass im eigenen Atelier. =

Confirmanden-Anzüge

Streng feste, sehr billige Preise.

in Cheviot, Kammgarn u. Buckskin-Stoffen
empfehlen in großer Auswahl in nur guten dauerhaften Stoffen
und elegant passend,

zu Mt. 13, 15, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30-38.

Für Anfertigung nach Maass

große Auswahl in verschiedenen Stoffarten, bekannt beste Aus-
führung und billigste Preise.

Spiegel & Wels,

Kaiserstrasse 76, Markt platz.

Die Preise sind auf jedem Etikette aufgedruckt.

Unter Garantie.

Zahnbürsten

sind am billigsten zu kaufen im
ersten und ältesten Specialgeschäft

G. Brender, Waldstrasse 38,
Bürstensenfabrik und Holzwaarenhandlung.

Nene Muster.

Nene Muster.

In reichster Auswahl.

Schuhmacher.

Nähmaschinen werden prompt, fach-
gemäß und billig reparirt

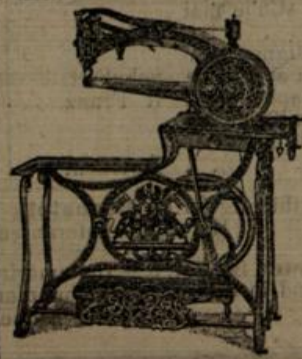
im Reparatur-Geschäft von

Karl Germdorf, Mechaniker,

Wilhelmstrasse 21,

Hauptgeschäft: Herrenstrasse 6.

Nadeln für sämmtl. Schuhmacher- und
Sattler-Nähmaschinen, Oele, offen und in
Flaschen.



Zu Confirmations-geschenken

empfehle:

- gold. Ohrringe,
 - gold. Herrenringe,
 - gold. Damenringe,
 - gold. u. silb. Halskettchen,
 - gold. u. silb. Kreuze,
 - gold. Manschettenknöpfe,
 - gold. u. silb. Herrenuhrketten,
 - gold. u. silb. Damenuhrketten,
 - gold. u. silb. Armbreise,
 - gold. u. silb. Broschen,
 - gold. u. silb. Vorstedenadeln,
 - gold. u. silb. Herrenmedaillons
- u. s. w. zu bekannt
billigsten Preisen.

H. Reudter,
Juwelier, 5.2.
Waldstraße 53.



Kinderwagen

empfehle in sehr großer Auswahl und jeder Preislage. Anerkannt bestes Fabrikat. Wagonweiser Bezug ermöglicht es mir, billiger als jede Konkurrenz zu verkaufen.

Kinderwagen mit Stahlrädern von 10 Mk. an,
Engl. Wagen von 18 Mk. an,
Engl. Wagen, vernickelt, gepolstert, mit Federn und Gummirädern, 27 Mk.,
Engl. Kastenwagen, vernickelt, gepolstert, mit Fußkassen, Federn u. Gummirädern, 32 Mk. 50 Pf.,
Kastenwagen, vernickelt, gepolstert, mit Federn und Gummirädern, 31 Mk.

J. Hess, Korbfabrikant,
Kaiserstraße 32, nächst der Kronenstraße,
und
Schützenstraße 20, Ecke der Wilhelmstraße.

Massage

durch bewährtes Personal: 12.9
im Friedrichsbad . . . Mk. 1.—
außerhalb der Anstalt . . . Mk. 1.20.

Für die Konfirmations- und Osterzeit

empfehlen wir unser reichhaltiges Lager an
Konfirmations- und Festgeschenken,
Gesangbüchern, Bibeln, Testamenten,
sowie eine reiche Auswahl in
Blumenkarten und Textbüchlein.
Karlsruhe, Kreuzstraße 25. **Evangelischer Schriftenverein.**

Krokodil Karlsruhe.

Heute Sonntag Vormittag
Anstich feinsten

Löwenbräu-Salvatorbiers.

Alte Brauerei Printz,

4 Herrenstraße 4,
empfehle von heute an noch einige Tage von dem sehr beliebten

Salvator-Bier.

Café Grünwald.

Augustiner Salvator

ist eingetroffen.

Anstich Sonntag Vormittag 11 Uhr.

„Perkeo“

Münchener Bier-Restaurant und Café.
Heute Sonntag

Militär-Concert.

Anfang 4 und 8 Uhr.

Es ladet höchst ein

Ed. Gilly.

Montag den 11. März 1895, Abends 7 Uhr,
im Museums-Saale

3.3.

CONCERT

von Fräulein **Pauline Jriou**, Sopran, Fräulein **Clara Faisst**,
Pianoforte, und **Adolf Hartdegen** aus Cassel (Violoncell).

PROGRAMM:

- | | | |
|---|-------------|---|
| 1. Sonate, op. 18, D-dur für Pianoforte u. Violoncell | Rubinstein. | 6. Lieder: |
| 2. Arle: „Mein gläubiges Herz frohlocke“ mit Pianoforte u. Violoncell | J. S. Bach. | a. In der Mondnacht. (Manuscript) . . . Clara Faisst. |
| 3. Sonate für Pianoforte, op. 90, E-moll . . . | Beethoven. | b. An der Weser. . . Pressel. |
| 4. Lieder: | | 7. a. Largo { für Violoncell Händel.
u. Pianoforte Popper. |
| a. Canzone: „Ch'io mai vi possa“ . . . | Händel. | 8. Lieder: |
| b. Lied der Mignon: „So lasst mich scheinen“ | Schubert. | a. All' meine Herzgedanken Bungert. |
| c. Gewitternacht . . . | R. Franz. | b. „Vöglein, wohin so schnell?“ Heidingsfeld. |
| 5. Introduction u. Polonaise für Violoncell u. Pianoforte | Davidoff. | c. Der Lenz Lassen. |

Der Concertflügel von **C. Bechstein** in Berlin ist aus der Niederlage des Herrn Hoflieferanten **L. Schweisgut**.

Eintrittskarten: Saal M. 3.— (nummerirt) und M. 2.—, Gallerie M. 1.50 (nummerirt) und M. 1.— sind in der Musikalienhandlung von Fr. Doert und am Concertabend an der Kasse zu haben.

Frühjahrs-Neuheiten

sind in größter Auswahl eingetroffen.

Ich offerire

Capes, farbige Kragen, Sammt-Kragen, Jacken, Umhänge, Promenade-Mäntel, Regen-Mäntel, Röder, Costüme, Kinder-Mäntel und Kinder-Jäckchen etc.
zu den billigsten, festen Preisen.

E. Neu, Damenmäntel-Fabrik,

Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

NB. Zur gefl. Ansicht sind einige Neuheiten in meinem Schaufenster ausgestellt.

Den Empfang sämmlicher Neuheiten

in

**Regen- und Promenade-Mänteln,
Jacken, Capes und Kragen,
Mädchen- und Kinder-Mänteln**

zeigt hiermit empfehlend an

Eduard Darnbacher,

185 Kaiserstrasse 185.

Die Auswahl in obengenannter Confection ist eine so reichhaltige und hervorragende, dass deren Besichtigung im Interesse meiner werthen Kundschaft liegen dürfte.



Kaiser-Panorama,

Kaiserstraße 99.

Vom 10. bis mit 16. März:

Pyrenäen

mit Lourdes und Gemächern des
Schlosses Pau.

Neu.

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

2.1. Ich zeige hierdurch ergebenst an, daß ich das Restaurant

Zum Stephaniensbad

in Beiertheim, schönster Lustort der Umgebung von Karlsruhe, seit 1. März eröffnet habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, durch Verabreichung von kalten und warmen Speisen, garantirt reinen Weinen nebst hochfeinem Lagerbier aus der Brauerei Prinz meine werthen Gäste von Beiertheim und Umgebung auf's Prompteste zufriedeu zu stellen und Tade zu recht zahlreichem Besuche ganz ergebenst ein.

Hochachtungsvoll

A. Bootz.

21.

Kölner Kleider-Halle, Kaiserstrasse 74.

Vollständiger Ausverkauf.

Confirmanden-Anzüge
von 12 Mark an.

Da wir mit dem 23. April dieses Jahres unser erst seit kurzem bestehendes **Herren- und Knaben-Kleider-Geschäft** auflösen, setzen wir das ganze vorhandene Lager einem Totalausverkauf aus, und sind die Preise um **35% ermässigt.**

- Das Lager besteht aus circa:
- 500 Anzügen für Herren jeder Figur in Cheviots, Kammgarn und Buckskin,
 - 250 Paletots und Havelocks für Frühjahr und Sommer,
 - 500 Hosen in allen Stoffen,
 - Schwarze Anzüge in Kammgarn und Tuch, Schlafröcke und Joppen in jeder Preislage,
 - 250 Anzüge und Paletots für Knaben und Jünglinge in verschiedenen Stoffen.

Der Verkauf geschieht nur gegen Baar.

Die ermässigten Preise sind deutlich mit Blaustift auf dem Etiquette eines jeden Gegenstandes angegeben. Das Lokal ist per 23. April ds. J. anderweitig vermietet und muß der Ausverkauf bis dahin beendet sein

Kölner Kleider-Halle,

74 Kaiserstrasse 74, Karlsruhe, 74 Kaiserstrasse 74.

Confirmanden-Stoffe

in
Wolle, Seide und gestickten Batisten,
schwarz, weiss und crème,
zu allen Preisen vorräthig empfiehlt billigst

Carl Büchle, Kaiserstrasse 149.

81.

Corsets für Confirmandinnen



in grossartigster, von keinem anderen Geschäfte gebotener Auswahl, nur ganz vorzüglich sitzende Façons und beste Stoffe.

Alle denkbaren Farben zu Mk. 1.—, 1.50, 2.—, 2.50, 3.—, 3.50, 4.— bis 15.— das Stück in allen Weiten vorräthig.

Anfertigung nach Maass in exaktester Ausführung prompt und billigst.

Pariser Corset-Fabrik A. Lucas,

173 Kaiserstrasse 173,

Grösstes Spezial-Geschäft der Corset-Branche.

— Anerkannt billigste und reellste Bedienung. —

21.